

Ausblick auf SEMINAR 4/2024: Herausforderungen und Perspektiven der Grundschule

Die Grundschule nimmt in der deutschen Bildungslandschaft eine herausgehobene Stellung ein. Im Primarbereich werden die Grundlagen für alle weiteren Bildungsgänge gelegt. Die Ausrichtungen und Fragestellungen, die sich mit diesem Anspruch verbinden, haben sich im Laufe der letzten Jahrzehnte kontinuierlich gewandelt. Aus heutiger Sicht gilt es Folgendes zu beachten:

Um Grundschüler:innen für die Zukunft vorzubereiten, braucht es wissenschaftlich ausgebildete Lehrkräfte, die befähigt sind, Lernenden Grundtechniken zu vermitteln und individuelles und gemeinsames Lernen zu ermöglichen. Hierzu gehört die Würdigung der Leistungen des einzelnen Kindes ebenso wie dessen Förderung.

Darüber hinaus geht es um eine Bildung, die umfassend angelegt ist und die Kinder in ihrer Persönlichkeit stärkt. Das meint u.a., die Einzelnen in ihrer Resilienz zu unterstützen, damit sie mit fordernden Lagen zurecht kommen.

Eine Bildung, die auf die Zukunft kommender Generationen ausgerichtet ist, muss allen Kindern unabhängig vom jeweiligen familiären und sozial-kulturellen Hintergrund ermöglicht werden. Dies schließt eine demokratische Grundbildung sowie eine Orientierung in einer zunehmend durch die Digitalisierung geprägten Welt mit ein.

Die Ausgabe SEMINAR 4/2024 ist diesen oben beschriebenen „Herausforderungen und Perspektiven der Grundschule“ gewidmet. Hierzu werden Beiträge erbeten, die darstellen, wie das Genannte in Schule und Lehrkräfteausbildung praktisch umgesetzt werden kann.

Nachfragen bei und Exposés an: redaktion_seminar@bak-lehrerbildung.de

Moderation: Hilbert Meyer und Jörg Dohnicht

Redaktionsschluss: 15. August 2024

Eine Vorausschau auf die Themen der nachfolgenden Ausgaben sowie nähere Hinweise zur Einreichung von Beiträgen („call for papers“) finden sich unter: <https://www.wbv.de/seminar.html>

Jörg Dohnicht

Birgit Menzel

Bernhard Seelhorst